

nicht eine einzige Butte Kohle austragen würde, geschweige denn, daß er die Verzweiflung mit sich herumtrüge, in der er heute ihretwegen seinen Laden verlassen hatte! Nun war er gegen alles gefühllos und gleichgültig, ja auch gegen sich selber, und es war ihm sogar zum Gespött, was er alles in dieser Nacht mit sich vorgehabt hatte.

Er schlief einige gute Stunden. Als er erwachte, war es bereits Morgen, und der Tag schimmerte durch die Vorhänge. Lange mußte er nachgrübeln, wo er sei und was mit ihm vorgegangen war, daß er nicht auf seinem armseligen Lager im Kohlenkeller erwachte. Allmählich kam ihm die Erinnerung an Frau Koubek, an die Nacht, in der er den Tod gesucht hatte, an das Kino, die Lokomotive, die Restauration, das Tanzlokal, das berückend weiße Mädchen und ihr Zimmer und schließlich auch an den schwarzen Haken im Winkel. An alles aber dachte er wie an etwas Gewesenes, Fernes und nicht zu ihm Gehörendes. Er erhob sich, ging zum Fenster und lüftete den Vorhang. Das Fenster lag in einem hohen Stockwerk, aber dem Kohlenmann fiel gar nicht mehr ein, daß ein Sprung daraus der sichere Tod gewesen wäre. Dort unten lag der Markt, von irgendwoher schien die gelbe Morgensonne, und die Gemüsehändler luden Körbe mit Rüben und Kohl von den Wagen ab. Dann wandte er sich ins Zimmer. Er sah das schlafende Mädchen, den Berg weißer Kissen, in denen er die Nacht verbracht hatte, auch seinen Riemen, der über eine Sessellehne hing, und auch den schwarzen Haken in der Wand, der ihm zuwinkte wie ein großes schwarzes Rufzeichen. Aber ganz vergeblich; er befestigte den Riemen um seine Hosen.

Er durchsuchte seine Taschen, fand zwei Hunderter, einige zerdrückte kleine Banknoten und einige Münzen, durchsuchte sie noch einmal, als ob er sich ernstlich wundere, wohin er alles Geld verstreut habe. Aber er mußte auf-lachen, wenn er sich an die ausgestreckten Hände erinnerte, an die er im Gefühlsüberschwang verschenkt hatte, was

Starker, schwer zu rasierender Bart?

Der glyzerinhaltige Kaloderma-Rasierschaum trocknet nicht ein, auch wenn Sie sich noch so langsam und vorsichtig rasieren müssen.

Glyzerin verhindert Verdunstung und schnelles Eintrocknen des Schaumes



Es liegt am Glyzerin

denn:

- | | |
|---|---|
| ★ 1 Der glyzerinhaltige Schaum erweicht das Barthaar rascher als Wasser und Seife allein. | ★ 4 Es überzieht die Haut mit einer feinen Gleitschicht: die Klinge kann nicht „schaben“. |
| ★ 2 | ★ 5 Es bringt raue und aufgesprungene Haut schnell zum Abheilen. |
| ★ 3 Glyzerin neutralisiert die Seife und macht ihre Wirkung besonders mild. | ★ 6 Es durchdringt die äußeren Hautzellen und macht die Haut weich und geschmeidig. |

Stück 65 ₤,
in Aluminiumhülle
90 ₤

Unsere Garantie vergütet vollen Ladenpreis zuzüglich Portospesen, wenn Kaloderma Rasierseife nicht Ihre Erwartungen übertrifft. Fragen Sie Ihren Lieferanten.

KALODERMA
die glyzerinhaltige
RASIER SEIFE

P. WOLFF & SOHN · KARLSRUHE